



STADT RADEBEUL

- DER OBERBÜRGERMEISTER -

X	Beschlussvorlage
	Mitteilung über Eilentscheidung
	Informationsvorlage

Vorlagenr.: SR 20/14-09/14

Gremium: Stadtrat

federführendes Amt: Stadtplanungs- u. Bauaufsichtsamt

Stand des Verfahrens:					
Gremium:	Stadtrat		Sitzungstermin:	21.05.2014	
Beratungsstatus:	X	zur Beschlussfassung	Öffentlichkeit:	X	öffentlich
		zur Vorberatung			nichtöffentlich

Beschlussfassung:					
abgestimmt am:	21.05.2014	ausgefertigt am:	22.05.2014		
stimmberechtigte Mitglieder:			35		
davon anwesend:	30	Nichtteilnahme:	0		
dafür:	21	dagegen:	5	Enthaltungen:	4

Siegel, Unterschrift

Gegenstand der Vorlage:

Kommunales Energie- und Klimaschutzkonzept

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt das vom Ingenieurbüro *dieSTEG* Stadtentwicklung GmbH aus Dresden erarbeitete Kommunale Energie- und Klimaschutzkonzept (Stand 04/2014).

bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang:							
<i>Gremium</i>	<i>Datum</i>	<i>ö./nö.</i>	<i>Beratungsempfehlung</i>			<i>Änderung Beschlussvorschlag</i>	
			<i>Dafür</i>	<i>Dagegen</i>	<i>Enthaltung</i>	<i>ja</i>	<i>nein</i>
SEA	04.03.2014	nö.	8	0	1		x
SEA	06.05.2014	nö.	6	1	3		x
SR	21.05.2014	ö.	21	5	4		x

08.05.2014

Kommunales Energie- und Klimaschutzkonzept

Wk

rechtliche Grundlagen:

§§ 4 Abs. 3 Hauptsatzung

Angabe der finanziellen Auswirkungen:

finanzielle Auswirkungen:		ja	X	nein
Bestätigung:	Mitzeichnung federführendes Amt:	<i>Wendtsche</i>	Datum:	<i>09.05.14</i> <i>bk</i>
	Mitzeichnung Geschäftsbürgermeister:	<i>Jenkles</i>	Datum:	<i>09.05.14</i>

Wendtsche
Wendtsche

Begründung:

Das Energie- und Klimaschutzkonzept (KEKK) wurde vom Ingenieurbüro *dieSTEG* Stadtentwicklung GmbH unter Begleitung eines von der Stadt initiierten Energieteams, bestehend aus Vertretern der Verwaltung und der örtlichen Versorgungs- und Wohnungsunternehmen, erarbeitet.

Anlass der Konzepterstellung war die ab dem Programmjahr 2013 geltende Fördervoraussetzung der Einbettung von Maßnahmen, die die energetische Versorgung und/oder den Klimaschutz bzw. die Energieeffizienz betreffen, in ein gesamtstädtisches Energie- und Klimaschutzkonzept. Diese Voraussetzung wird künftig für alle Förderprogramme der EU, des Bundes und des Freistaates Sachsen gelten.

Die Struktur und inhaltliche Gliederung des Konzeptes orientiert sich am „Leitfaden zur Erarbeitung und Umsetzung kommunaler Klimakonzepte“, welcher 2011 vom Deutschen Institut für Urbanistik (DifU) herausgegeben wurde. Ebenso wurden die inhaltlichen und förderrechtlichen Vorgaben der Sächsischen Energieagentur (SAENA) und der Förderrichtlinie "Energieeffizienz und Klimaschutz" (RL EuK/2007) beachtet.

Mit der Erarbeitung des KEKK verfolgt die Stadt Radebeul das Ziel, den Energieverbrauch und damit die CO2-Belastung langfristig zu reduzieren, die fossilen Energieressourcen zu schonen sowie die Energieeffizienz zu erhöhen. Mit einer weiteren Reduzierung des Energieverbrauchs in kommunalen Liegenschaften besteht die Möglichkeit, erhebliche Emissionsmengen und Kosten einzusparen und damit als Verwaltung Vorbildcharakter zu übernehmen und den kommunalen Haushalt langfristig zu entlasten.

Die im Kommunalen Energie- und Klimaschutzkonzept festgelegten Maßnahmen sollen entsprechend ihrer Priorität schrittweise von der Verwaltung bzw. in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Partnern umgesetzt werden.



Wendtsche

Gliederung des Kommunalen Energie- und Klimaschutzkonzeptes

1. Allgemeine Angaben
2. Klima und Klimaschutz
3. Bevölkerungs- und Wirtschaftsentwicklung
4. Energieversorgung
5. Energie- und CO₂-Bilanz
6. Energieeinspar- und CO₂-Minderungspotenziale/-ziele
7. Leitbild
8. Maßnahmenkatalog
9. Umsetzung

Ergebnis der Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Öffentlichkeitsbeteiligung wurde vom 17.03. bis 04.04.2014 durchgeführt. Es wurde eine Stellungnahme abgegeben. Die Stellungnahme mit der Stellungnahme der Verwaltung sind der Beschlussvorlage als Anhang beigefügt.

Im Ergebnis der Auswertung ist keine Änderung des Konzeptes erforderlich.

Anlage:

- CD mit Datei Kommunales Energie- und Klimaschutzkonzept und Datei Anhang und Pläne (Stand 15.04.2014)
- Stellungnahme Öffentlichkeitsbeteiligung mit Stellungnahme der Verwaltung

Kommunales Energie- und Klimaschutzkonzept



Wk-